

## Nachruf

Die beiden Jagdbomberstaffeln „Grünherz“ und „Edelweiß“  
des ehemaligen Jagdbomberschwader 34 „Allgäu“

trauern um ihren Kameraden

Hauptmann a.D.

**Siegfried (Ede) Heinrich**



Ausgebildet in Luke Air Force Base in den USA zum Kampfpiloten kam der junge Stabsunteroffizier Heinrich 1963 in die 2. Staffel des Jagdbomberschwader 34 und flog etwa 860 Stunden auf dem

**Jagdbomber F-84F.**

1967 ging es erneut nach Luke in die USA zur Umschulung auf den

**Starfighter F-104.**

11 Jahre flog er in Memmingen den Starfighter bis zu seiner Versetzung im Jahre 1978 als Range Control Officier (RCO) zum ständigen Kommando nach Decimomannu auf Sardinien. Seinen Last Flight auf der F-104G absolvierte er 1981 auf der Insel nach insgesamt 2.013 Flugstunden. Wieder in Memmingen ließ er es langsamer angehen, er flog künftig bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1993 ausschließlich die zweimotorige Do 28 als Transportflugzeug. Seine Gesamtflugstunden liegen knapp über 4.000 Stunden, bemerkenswert ohne Unfall. Die Zeit nach seiner Pensionierung genoss er im Kreise seiner Familie, im heimischen Garten und beim Angelsport.

